

Berlin, den 23<sup>ten</sup> Janr 1867.

1

Herrn Professor Herrn Doktor,

[am 12. Dez. 66]

Zu bezug auf Ihre Schreiben Nr.  
2. Haderwitz (mitgespielten Wäffel einen An-  
spruch zur Anerkennung der spanischen  
Herrschaft zu machen, sind wir gewiss ab-  
sichtlich Ihre Wäffel ungesprochen falls Sie  
genügt auf unser Vorhofflag ungenügend der  
dabei besteht das wir Ihre des spanischen  
für den Anfang oft zahlen würden und  
den die Kosten des. dieses Ab-  
Gedacht sind. - In fortsetzung Ihrer  
gütigen Antwort, gedruckten

Hochachtungsvoll

Louis Gerschel Verleger

V 30. Jan. 69.

Wenn Sie den in Ihrer Gestecke von W. d. M. gewünschten Messling dafür abhandeln, daß wir noch den zuversicht-  
-igen Brief die Hälfte mit 5 R. auf beidige Hände angesetzt wird. Bitte ich, daß die andere Hälfte befristet, schli-  
-cken zu. Ich drück meine Wartung bei ad. die = 14 bis 5 Wochen beginn, in im März des d. J. beendigt sein. Ihre  
Rückantwort angesetzt zu zeigen 1/11.

22. Febr.

Sie haben meine unordentliche Anfrage am 12. d. J. an W. d. M. zu meinen Auftrag vom 30. d. M. noch  
gar nicht beantwortet. Ich kann Ihre Schweigen nur dafür danken, daß Sie auf meine Messling nicht eingegangen, so daß ich  
über meine persönliche gebundene - Wartung anderweitig verfügen werde.